

DJV unterstützt Petition gegen Waffensteuer in Bremen

Vorhaben hat bundesweite Signalwirkung.

Der DJV unterstützt eine Petition in der Bremer Bürgerschaft, die sich gegen eine Waffenbesitzsteuer richtet und bundesweit mitgezeichnet werden kann. Jäger und andere Interessierte können die Petition im Internet aufrufen und unterstützen:

<http://bit.ly/zXgKPS>

Die SPD in Bremen hält trotz heftiger Kritik aus den Medien, sowie von Jägern und Sportschützen an ihrem Antrag fest, eine Waffenbesitzsteuer in Höhe von 300 Euro pro Jahr und Waffe einzuführen. Die Landesjägerschaft Bremen und der DJV protestieren dagegen und verweisen darauf, dass eine solche Steuer rechtswidrig wäre. Dies zeigt ein Gutachten, mit dem der DJV und der Deutsche Schützenbund den Düsseldorfer Staatsrechtler Prof. Dr. Johannes Dietlein beauftragt hatten. Die Verbände sind bereit, notfalls Klagen gegen eine solche Steuer zu unterstützen.

Gemeinsam mit anderen Verbänden und dem Forum Waffenrecht bringt sich der DJV seit Aufkommen der Diskussion auf verschiedenen Ebenen in der Politik und der Wirtschaft ein, um die von Bremen geplante Waffenbesitzsteuer zu verhindern.

Gutachten von Prof. Dr. Johannes Dietlein:

<http://bit.ly/AufGUi>